

Daten & Fakten

Gletscherbahnen Kaprun AG

>Organisationsstruktur nach rechtswirksamer Verschmelzung

Vorstand	Ing. Norbert Karlsböck
Prokuristen	Ing. Günther Brennsteiner (Prokurist Technischer Bereich) Josef Rumpf (Prokurist Kaufmännischer Bereich) Albert Rattensperger (Prokurist Bereich Maiskogel)

>Gesellschaftsrechtliche Veränderungen

14.08.2017	Unterzeichnung des Fusionsvertrags durch die Vorstände der Maiskogel Betriebs AG (MBAG) und Gletscherbahnen Kaprun AG (GBK)
28.09.2017	Fusionsbeschlüsse in den Hauptversammlungen der beiden AGs zur Aufnahme der MBAG in die GBK durch Ausgabe von neuen GBK-Aktien an die Aktionäre der MBAG entsprechend dem festgelegten Umtauschverhältnis
01.12.2017	Rechtswirksamkeit der Verschmelzung

>Zeitplan der Bauphase

Herbst 2017	Beginn erster Vorarbeiten
12. April 2018	Spatenstich für beide Seilbahnen Start der Bauarbeiten in allen Stations- und Stützenbereichen
22. Dezember 2018	Eröffnung MK Maiskogelbahn
Sommer 2019	erstmal wieder Sommerbetrieb am Maiskogel
21. Dezember 2019	Eröffnung 3K Kaprun-Kitzsteinhorn-K-connection
Juli/Aug 2020	Geplanter Sommerbetrieb der 3K Kaprun-Kitzsteinhorn-K-connection

>Wirtschaftliche Bedeutung:

Projektinvestment 81,5 Mio. Euro
(MK Maiskogelbahn, 3K Kaprun – Kitzsteinhorn – K-onnection, Kaprun Center)

Gletscherbahnen Kaprun AG (2015/16)

Gesamtumsatz 38,08 Mio. Euro
Frequenzen 998.663 Beförderungen

Maiskogel Betriebs AG (2016/17)

Gesamtumsatz 5,7 Mio. Euro
Frequenzen 114.300 Beförderungen

>Beförderungskapazitäten

Skigebiet Kitzsteinhorn-Maiskogel (alle Seilbahnen/Lifte)

Winter 2017/18 39.815 Personen pro Stunde
Winter 2018/19 40.815 Personen pro Stunde
Winter 2019/20 43.515 Personen pro Stunde

>Seilbahntechnische Daten

MK Maiskogelbahn

Seilbahn-System Einseilumlaufbahn mit 123 Kabinen für je 10 Personen
Förderleistung 2.800 Pers./h bei max. Fahrgeschwindigkeit 6 m/s
Höhenlage Talstation: 768 m
Mittelstation: 1.137 m
Bergstation: 1.570 m
Länge 3.813 m
Fahrzeit 12 Minuten
Hersteller Firma Leitner